

Unsere Empfehlungen! Stand 23. März



Winterraps

Den Zuflug von Stängelrüsslern und Glanzkäfern weiterhin mit der Gelbschale kontrollieren!

Bei Bedarf Behandlung mit Trebon 0,2 l / ha, B2, bei geöffneten Blüten (auch Unkräuter) nach dem tägl. Bienenflug bis 23 Uhr anwenden.

Sofern noch nicht geschehen, Abschlussdüngung durchführen, Berechnung nach Düngeverordnung.

Die vergangenen und noch kommenden sehr kalten Nächte bis – 8 Grad C können vermehrt zu Stängelplatzern führen, diese sind Eintrittspforten für Krankheiten. Deshalb nach den Frösten zusammen mit den Insektiziden unbedingt eine Fungizidmaßnahme einplanen.

Die Bestände sind teilweise sehr dicht, Standfestigkeit absichern!

Z. B. Efilor 0,7 l / ha + Carax 0,4 l / ha oder Carax 0,4 l / ha + Folicur 0,5 l / ha

Bienenschutzaufgaben beachten!

Wintergerste

Herbizidmaßnahmen am Wochenende bei wärmeren Temperaturen abschließen!

Als Gräserherbizid steht nur Axial zur Verfügung, 0,9 l / ha bei Windhalm und 1,2 l / ha bei Ackerfuchsschwanz.

Als Unkrautpartner bietet sich Omnera LQM 1,0 l / ha an (flüssige Fertigformulierung aus Concert + Starane).

Die Entwicklung dieses Jahr ist sehr üppig, es besteht aufgrund des langen Wachstums im Kurztag hohe Lagergefahr!

Bei wieder ansteigenden Temperaturen in den früh gesäten und Südhanglagen die „Moddus“ – Behandlung einplanen!

Winterweizen

Die Bestände sind mit N + ausreichend Schwefel angedüngt.

N – Versorgung nicht überziehen, sonst produzieren wir nur überzählige Triebe, die später bei Trockenheit nicht mehr optimal versorgt werden können.

Betroffen sind hier auch Bestände, die erst Ende Oktober aufgelaufen sind, weil das Wachstum den ganzen Winter nicht unterbrochen wurde.

Die Kronenwurzeln (weiß) sind ca. 3 cm lang, die Herbizide können nach der Kälteperiode ausgebracht werden.

Bei niedrigen Nachttemperaturen unter + 5 Grad C keine Wachstumsregler zum Herbizid mischen.

Aufgrund der großen Auswahl an Herbiziden lassen Sie sich von Ihren Ansprechpartnern der RWG beraten.

Ackerbohnen & Erbsen

Aussaat kann jederzeit erfolgen, unabhängig vom Frost. Neue und bewährte Sorten stehen zur Auswahl!

Mulchflächen

Falls Mulchflächen abgespritzt werden müssen, erst kurz vor der Bodenbearbeitung durchführen, um gelbe Flächen in der Landschaft zu vermeiden.

25 – 30 % Glyphosat lassen sich durch Zusatz von z. B. Kantor 0,15 l / 100 l Spritzwasser einsparen.